

Ressort: Politik

Mindestens zehn Tote bei Zusammenstößen im Gazastreifen

Gaza-Stadt, 30.03.2018, 17:17 Uhr

GDN - Bei den Protesten im Gazastreifen sind am Freitag mindestens zehn Palästinenser getötet worden - vermutlich durch israelische Sicherheitskräfte. Dutzende wurden verletzt.

Auch im Westjordanland gab es parallel Proteste - hier wurden mindestens 27 Palästinenser verwundet. Das israelische Militär hatte zuvor angekündigt, auf die Hauptanführer zu schießen. Rund 20.000 Menschen waren einem Aufruf zum sogenannten "Marsch der Rückkehr" gefolgt und hatten sich an mehreren Stellen zum Grenzzaun begeben, der Israel und den Gazastreifen trennt - und von Israel streng bewacht wird. Nach Angaben des israelischen Militärs warfen die Protestler unter anderem Steine und Brandbomben in Richtung der Soldaten. Auch Kinder sollen von ihren Eltern in den Trubel geschickt worden sein, klagte ein Sprecher der israelischen Armee. Mit dem Protest wollen die Palästinenser an die gewaltsame Niederschlagung von Protesten arabischer Bauern gegen die Enteignung ihres Landes im Norden Israels im Jahr 1976 erinnern.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-104045/mindestens-zehn-tote-bei-zusammenstoessen-im-gazastreifen.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com